



KINDER
SCHUTZ
MÜNCHEN

Integrationskrippe Fidelio Ostprenußenstr. 84





KINDER
SCHUTZ
MÜNCHEN

6. Newsletter für das KITA-Jahr 2021/2022

März



Liebe Eltern,

Der Frühling ist da, alles erblüht und erwacht und auch für uns bringt die Sonne und das wärmere Wetter die erhofften sehnsuchtsvoll erwarteten Erleichterungen.

Wir dürfen nun wieder in den Regelbetrieb zurück kehren. Alle Kinder der Krippe Fidelio dürfen nun wieder gemeinsam spielen und Lernen.

Diese Lockerung erweitert unsere pädagogischen Möglichkeiten und eröffnet den Kinder neue Lernräume.

Wir freuen uns darauf die neue „Freiheit“ mit Ihren Kindern zu gestalten, der Natur beim Erwachen zuzuschauen und auf Entdeckungsreise zu gehen.

Wir werden gemeinsam mit den Kindern viele neue Erfahrungen sammeln, die für das Wachsen und groß Werden so wertvoll sind.



Die neue Freiheit im Fidelio

Obwohl die Zahlen der an Corona erkrankten Personen weiterhin recht hoch sind, spüren wir hier im Haus Veränderungen und Lockerungen.

Seit dem 21. März 2022 dürfen wir wieder in unserem teiloffenen Konzept arbeiten. Das bedeutet alle „Barrieren“ auf dem Flur und im Garten konnten beseitigt werden.

Die Kinder und das Team finden nun wieder zu einem Alltag zurück, der sich nach zwei Jahren in geschlossenen Gruppen auch fremd anfühlt.

Die meisten Kinder, die wir hier im Haus betreuen, kennen den Alltag mit gemischten Gruppen gar nicht. Sie kennen nur ihre Gruppe und das kleine Stück Flur davor.

Plötzlich erweitert sich der Spiel- und Erfahrungsraum enorm. Die Kinder entdecken neue Räume und Spielzeug, sie lernen neue Kinder und KollegInnen kennen.

Der Laaaaange Flur kann endlich als „Autobahn“ genutzt werden und das Spielen und Entdecken im Garten ist mit den neuen Freunden noch viel spannender.

Wir freuen uns sehr darüber, wieder nach unserem teiloffenen Konzept arbeiten zu können.

Die neuen Freiheiten können die Kinder aber auch verunsichern und es ist nun Aufgabe von allen, sich in die neue Normalität einzufinden. Neue Regeln müssen gemeinsam entwickelt werden, damit die Kinder bei ihren Entdeckungen im weiteren Raum der Krippe Orientierung und Halt spüren.

Auch unser Team befindet sich im stetigen Prozess, die neuen Freiheiten zu integrieren und zu einem neuen Alltag mit den Kindern zu finden.

Wir freuen uns auf neue Möglichkeiten mit Ihren Kindern.

!!! Wir brauchen Frieden !!!

Der Krieg in der Ukraine bewegt uns alle und macht uns sprachlos.

Wir als Kinderkrippe Fidelio wollen ein Zeichen setzen gegen Krieg und Gewalt auf dieser Welt.

Lassen Sie uns gemeinsam zeigen, dass Frieden der einzige Weg ist.

Bringen Sie deshalb gerne Bilder oder Gebasteltes mit, was wir dazu hängen können. Unser Friedensbanner darf gerne wachsen.

Es gibt keinen Weg zum Frieden,
denn Frieden ist der Weg.

Mahatma Gandhi



Spenden für die Ukraine – DANKE

Der Krieg und das Leid der Menschen in der Ukraine macht uns sehr betroffen.

Deswegen hat der Elternbeirat zusammen mit der Kinderkrippe Fidelio eine Sachspendenaktion organisiert. Die Spenden wurden an die polnische Folkloregruppe "Krakowiak e. V." übergeben und sind am Zielort angekommen. Die Spendenbereitschaft von Ihnen war sehr groß und es ist sehr viel zusammen gekommen, was den Menschen in Not hilft.

Für die Mithilfe wollen wir allen ein großes DANKE sagen.



Es darf weiter gespendet werden

Der Elternbeirat hat uns mitgeteilt, dass weitere Spenden für die Menschen in der Ukraine gebraucht werden.

- Lebensmittel: Konserven (mit Clip zum Öffnen), Babynahrung, Energieriegel / Fruchtriegel, Müsli, Instantsuppen und -nudeln, Schokolade, Nüsse (bitte Lebensmittel in Glas vermeiden)
- Hygieneartikel: Zahnbürsten, Zahnpasta, Flüssigseife, Desinfektionsmittel, Windeln (Erwachsene / Kinder), Damenbinden / Tampons, Feuchttücher / Toilettenpapier
- Sonstiges: mittelgroße Umzugskartons, Medizin für Kinder, medizinisches Verbandsmaterial, Schmerzmittel, Schlafsäcke, Rucksäcke

Die Spenden wird ein Papa des Elternbeirats am Donnerstag, den 31. März 2022 Vormittag zur Ukrainischen-Griechisch-Katholische Gemeinde in München bringen. Von dort aus werden sie dann direkt in die betroffenen Gebiete in die Ukraine transportiert und verteilt. Sie können also bis Donnerstagmorgen die Sachspenden in unserer vorderen Garderobe am gewohnten Platz abstellen.

Vielen Dank Ihnen!!!

Klausurtag 16. Mai 2022

Mit den Lockerungen die der Frühling mit sich bringt, ergeben sich auch wieder Möglichkeiten für uns in der Zusammenarbeit als Team.

Im Februar hatten wir zwei Klausurtagge geplant, wovon wir nur einen online durchgeführt haben.

Den zweiten Klausurtag haben wir auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, wenn es wieder möglich ist als Team persönlich zusammen zu kommen.

Das ist nun wieder möglich und wir haben einen Termin für den Klausurtag gefunden.

Dieser wird am **Montag, den 16. Mai 2022** stattfinden.

Die Einrichtung bleibt an diesem Tag geschlossen.

Als Team werden wir uns an diesem Tag mit der Weiterarbeit an unserem hausinternen Schutzkonzept beschäftigen und uns mit dem Thema digitaler Bildung in unserem Haus auseinandersetzen.

Wir freuen uns auf einen qualitativen und gewinnbringenden Teamaustausch.



Aufsichtspflicht der Eltern

Aus aktuellem Anlass wollen wir einmal auf das Thema Aufsichtspflicht eingehen, denn Sie haben uns mit dem Krippenvertrag die Aufsichtspflicht für Ihr Kind übertragen.

Unsere Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe Ihres Kindes an unser pädagogisches Fachpersonal / Gruppenpädagog*innen. Unsere Aufsichtspflicht endet, wenn wir Ihr Kind wieder an Sie oder eine zur Abholung berechnigte Person übergeben haben.

Vor dem Bringen und nach dem Abholen Ihres Kindes liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen. Das schließt alle Bereiche des Hauses ein. Insbesondere sollen hier der Hausflur und der Eingangsbereich genannt werden.

Aufsichtspflicht beim Spielen in der KITA

Unsere Aufgaben hier im Fidelio sind die Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder. Kleinkinder lernen viel über Bewegung. Da kann es mal passieren, dass ein Kind hinfällt oder sich wehtut. Die Angst vor Unfällen sollte das Bewegungsbedürfnis der Kinder nicht einschränken.

Die Kolleg*innen suchen immer situationsbezogen und abhängig von den Umständen des Einzelfalls nach dem richtige Maß der gebotenen Aufsicht. Wir bieten Unterstützung an und die Kinder werden bei ihrem Ausprobieren geduldig von uns begleitet. Wir machen Mut und greifen ein, wenn Gefahr droht.

Kinder möchten sich ausprobieren, deswegen ermöglichen wir ihnen ein überschaubares Risiko im Spiel. So werden „Risiken“ für die Kinder erfahrbar und einschätzbar und sie erwerben zunehmend Autonomie und Kompetenz.



KINDER
SCHUTZ
MÜNCHEN

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling.

Ihr Fidelio-Team

